

Wiesbadener Tagblatt.

No. 228. Donnerstag den 28. September 1865.

Einladung zum Abonnement auf das Wiesbadener Tagblatt.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage in der bisherigen Weise. Der Abonnementspreis beträgt pro Quartal 30 fr., für Auswärts mit Zuschlag der Postgebühr, und wird das Blatt nach Wunsch den verehrlichen hiesigen Abonnenten für 9 fr. pro Quartal ins Haus gebracht. Die Insertionsgebühr beträgt für die Zeile in gewöhnlicher Schrift oder deren Raum 3 fr. Bestellungen auf das mit dem 1. October 1865 beginnende neue Quartal beliebe man in Wiesbaden in unterzeichneter Verlags-handlung, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern oder den Landpostboten zu machen.

E. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Gefunden eine Briestasche, ein brauner Glacehandschuh, ein Cigarrenetui, ein Regenschirm, ein Sonnenschirm.

Wiesbaden, den 27. September 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.

Bekanntmachung.
Donnerstag den 5. October l. J. Vormittags 11 Uhr werden auf dem städtischen Grundstücke hinter der Gasfabrik dahier

circa 40 Rarn Straßendlinger,

65 " Straßenlebricht und

178 " Steinkohlenasche

öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 27. September 1865.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.
Freitag den 29. d. M. Vormittags 9 Uhr wird der Nachlaß der verstorbenen Johann Trost Wittwe von hier, in Haus- und Küchengeräthen, Bettwerk zc. bestehend, auf Anstehen der Erben, Hochstätte No. 27 gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 23. September 1865.
15600

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Conlin.

Notizen.
Heute Donnerstag den 28. September, Morgens 9 Uhr:
Mobilien-Versteigerung in dem Wagemann'schen Hause, Metzgergasse 22 dahier.
(S. Tgbl. 227.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von altem Bettstroh, im Hofe der Artillerie-Caserne. (S. Tgbl. 227.)

Nachmittags 4 Uhr:

Kastanien-Versteigerung auf den Plantagen in den Felddistrikten Erben und Fuchshöhle, Gemarkung Erbenheim. Der Anfang ist im ersigennannten Feld-distrikte. (S. Tgbl. 227.)

Markt 7.

267

Frische Rheinhechte, Karpfen und Schleien.
" Seezungen und Steinbutten (Turbott).
" marinirte russische Neunaugen (Bricken).
Frischer Kieler Sprott.
Neue holländische und schottische Häringe.
Sardellen und Anchovis.
" Schöne Backfische.

Neueste Damenkleiderstoffe, als: Lustre, Popline, Lincey, Woolsey, Rips etc., deutscher, englischer und französischer Fabrication, ächte Lyoner Taffetas, Châles, Cachenez etc. empfiehlt

Chr. Julius Schröder,
15815 12 große Burgstraße 12.

Kartoffeln,
per Kumpf 6 kr., Schulgasse 4. 15818

Bücher-Auction.
Heute Nachmittag 2 Uhr Fortsetzung mit den in der gestrigen Nummer bezeichneten Werken. 15772

Feinschmeckenden gebrannten Café
eigner Brennerei, von 48 kr. bis 1 fl. per Pfund empfiehlt
15806 C. W. Schmidt, Gologasse 2.

Herrnhenden und sonstige feine Wäsche wird zum Bügeln angenommen und auf das Schönste besorgt von A. Baumann, Wauergasse 1. 15800

Muhrkohlen
frisch aus den Gruben zu beziehen von
Lagerplatz auf der Staatsbahn. 14624
L. Kettenmayer,
Moritzstraße 12.

Schriftliche Arbeiten jeglicher Art werden unter Discretion, so billig wie möglich, geliefert; ferner Anzüge aus Büchern zu Rechnungen gemacht. Auforderungen hierzu werden unter Chiffre C. in der Expedition dieses Blattes entgegen genommen. 15597

Neue Linsen,
sich außerordentlich gut kochend, empfiehlt
15805 C. W. Schmidt, Gologasse 2.



Ein grauer Ponym
(Ungarische Race), 5 Jahre alt, zum Fahren und Reiten geeignet, ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 14990

Fettes Hammelfleisch,
per Pfund 10 kr., ist fortwährend zu haben bei
15233 W. Baum, Neugasse 13.

Englischen Unterricht und Conversation von einer gebildeten Engländerin, welche deutsch und französisch spricht. Näheres Taunusstraße 2, im zweiten Stock. 15665

Rudolph's Fleckenwasser,
 feinste Qualität, in eleganter Verpackung à 8 und
 20 fr. per Flacon mit Gebrauchsanweisung bei

A. Brunnenwasser

A. Cras

Sch. Philippi

A. Schirg

Niederlagen für
 Wiesbaden.

12691

Beletristischer Bücher-Lese-Verein.

Bei Beginn des Winter-Semesters erlauben wir uns auf unsern
 Bücher-Leseverein aufmerksam zu machen; unter vielen andern sind in
 letzter Zeit folgende Werke darin zur Aufnahme gekommen:

Armand, „In Mexiko.“ — Auerbach, „Auf der Höhe.“ — Briefe
 von Stägemann, Wetternich, Heine u. c., nebst Briefen und Anmerkungen
 von Varnhagen von Ense. — Eckardt, „Drei Frauen: Cha-
 raktere.“ — Galen, „Die Tochter des Diplomaten.“ — von Gusek,
 „König Murat's Ende.“ — Mühlbach, „Graf von Benjowsky.“ —
 Bamberg, „Reise in Mittelasien von Teheran durch die Turkmanische
 Wüste u. c.“

Der Wechsel der Bücher findet von 14 zu 14 Tagen statt und beträgt
 der Abonnementspreis

für das ganze Jahr 8 fl. — fr.,

für ein halbes Jahr 4 „ 30 „

für ein viertel Jahr 2 „ 24 „

Zu Abonnements, die jederzeit entgegengenommen werden, ladet ein die

Buchhandlung von Feller & Gecks,

Langgasse 49.

231

Bonner Portland-Cement

empfiehlt

Jos. Berberich. 6992

Das Umändern, Ausbessern und Reinigen der Herrenkleider
 wird schnell und billig besorgt Marktstraße 24, 3 Etiegen hoch. 7310

Es sucht Jemand zwei Drittel- oder Viertel-Plätze (nebeneinander) in der
 ersten Rangloge oder Sperrsis. Näh. Schwalbacherstraße 14, 1. Stod. 15756

Ein Sperrsis für den Monat Oktober abzugeben. Näheres Wil-
 helmstraße 16, 2. Stod. 15810

Ein Viertel Sperrsisplatz wird gesucht. Näheres Exped. 15811

Theater-Abonnement.

Zwei halbe Plätze der ersten Ranggalerie werden zusammen oder getheilt ab-
 gegeben. Zu erfragen in der Exped. 15444

Ein Viertel von zwei nebeneinanderliegenden Sperrsisplätzen wird
 gesucht. Wo, sagt die Exped. 15529

Es werden 2 Drittel- oder Viertel-Plätze im Sperrsis, neben-
 einander, gesucht Louisenstraße 21; auch wird daselbst die Hälfte eines Platzes
 in der 1. Rangloge abgegeben. 15293

Frankfurter
Tagebuch für das Geschäftsleben

pro 1866. Preis 36 fr.
ist soeben eingetroffen und vorrätig in der

L. Schellenberg'schen
Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Abonnements-Bestellungen auf das nächste Quartal der

Mittelrheinischen Zeitung

werden baldigst erbeten und angenommen in der Expedition, Langgasse 53, bei
allen 1866. Postämtern und Landpostboten. 15659



Pianoforte-Lager

VON S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianino's, Tafelclavieren, Harmoniums
u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter
mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 10521

5 Mühlgasse 5,

Cabinet zum Haarschneiden, Rasiren u. Frisiren. Abonnement in
und außer dem Hause. 15657

C. Rossel jun.

Meine Schreibstube befindet sich von heute ab Emserstraße 2a, Parterre.

Dr. Siebert,

15636

Hof- und Appellationsgerichts-Procurator.

Zur gefälligen Beachtung!

Beim herannahenden Quartalschlusse erlaube ich mir meine seit
vier Jahren bestehende Kleinkinderschule mit dem Bemerken in empfeh-
lende Erinnerung zu bringen, daß diese Schule alles das, was andere
derartige in neuerer Zeit entstandenen Anstalten versprechen, zu
mäßigeren Preisen leistet, daß es auch Jedermann gerne gestattet
ist, Einsicht von meiner Schule zu nehmen und daß ich, wie bisher
Alles anbieten werde, die verehrlichen Eltern zufrieden zu stellen.

Wiesbaden, den 23. September 1865.

Anna Heimers,

15486.

Marktplatz 3, Seitenbau, neben der Schule.

Französischer Unterricht

wird von einem Franzosen erteilt
Häfnergasse 13, 2. Stock. 1084

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

Sargmagazin Nerostraße 34.

Altes Binn wird angekauft bei Zinngießer

367

J. Manzotti, Diebeggasse 14.

Seeben ist erschienen und ausgegeben:

Wiesbadener Fremdenverzeichnis

No. 39 (vollständige Liste). Preis 6 Fr.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,

Langgasse 27.

Nach $\frac{1}{2}$ Jahre

33.000

Abonnenten.

Daheim.

Preis vierteljährlich

54

Kreuzer.

Deutsches Familienblatt mit Illustrationen,

herausgegeben von Dr. Robert König.

Das Daheim beginnt mit der vorliegenden ersten Nummer sein zweites Lebensjahr und hat trotz der charakteristischen Anfeindungen bereits nach einem halben Jahre seines Bestehens einen großartigen Erfolg erzielt.

Zum Abonnement ladet hiermit ergebenst ein die

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Synagogen-Gesang-Verein.

319

Heute Abend 8 Uhr Probe für Herrn.

Eintracht.

Heute Abend 8 Uhr in der Muckerböhle.

15830

Kindergarten.

Den verehrlichen Eltern zeige ich ergebenst an, daß die Kindergartenzeit während des Wintersemesters, das am 2. October seinen Anfang nimmt, auf Nachmittags von 2—5 Uhr verlegt ist; die Vormittagsstunden bleiben unverändert, wie sie in den Statuten vorgemerkt sind.

15618

W. Fohmann.

Avis.

Zur bevorstehenden Wintersaison mache ich hiermit auf mein reichhaltiges Lager in Tuch, Burkin, Natiné, Doubles, sowie alle Arten Kurzwaaren für Schneider und Schuhmacher, aufmerksam. Die Preise sind, wie auch schon theilweise bekannt, äußerst billig gesetzt.

15757

J. Alheimer,
Goldgasse 1, Eck der Häfnergasse.

Kirchweihfest zu Erbach.

Sonntag den 1. October c. findet im Gasthaus „zum Engel“ gutbesetzte Tanzmusik statt.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt und ladet freundlichst ein

15253

Jacob Graß.

Neue Gothaer Cervelatwürste

empfehlen

Schumacher & Poths,

279

am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße.

Es werden zwei halbe Abonnementsplätze erste Ranggalerie abgegeben. Wo, sagt die Exped.

15829

Eine Markensammlung mit den seltensten Marken ist zu verkaufen. Einzusehen bei der Expedition.

15783

Vogel'sche Privat-Töchterschule.

Das Wintersemester beginnt Donnerstag den 12. Oktober c. Morgens 8 Uhr.
Anmeldungen werden durch die Unterzeichnete, Schwalbacherstraße 21, entgegen-
genommen. **Eleonore Müller.** 15545

International-Institut.

Vereinigt Zöglinge aus Frankreich, Deutschland, England etc. Haupt-
studien: **lebende Sprachen** und **Handel.** Lehrplan nebst
Bericht franco. Man wende sich an den Präsidenten des Verwaltungsrathes in **Bruchsal** (Baden). 80

Belletristischer Journal-Zirkel.

Beim Beginn des neuen Quartals erlauben wir uns auf unsere
belletristischen Journalzirkel aufmerksam zu machen; aufgenommen sind
in demselben folgende Zeitschriften:

1. Ausland. — 2. Fliegende Blätter. — 3. Blätter für liter.
Unterhaltung. — 4. Daheim. — 5. Erheiterungen. — 6. Eu-
ropa. — 7. Familienbuch des österreichischen Lloyd. — 8. Gar-
tenlaube. — 9. Die Grenzboten. — 10. Kladderadatsch. —
11. Magazin für die Literatur des Auslandes. — 12. Allgem.
Modenzeitung. — 13. Prug' Museum. — 14. Romanzeitung.
— Ueber Land und Meer. — 16. Westermann's Monatshefte.
— 17. Illustrierte Zeitung.

Abonnements werden jederzeit entgegengenommen und beträgt das
Jahresabonnement 5 fl. 24 kr.

Buchhandlung von Feller & Gecks,

Langgasse 49.

231

Drei kalblederne **Koffer**, eingerichtet zum Gebrauch auf Wagen, sind billig
zu verkaufen Elisabethenstraße 5, Bel-Etage. 15597

Zu beachten für Hotelbesitzer, Waschereien und Haushaltungen.

Wasch-Apparate eigener Konstruktion, in denen die Wäsche nur durch
den Stoß des Wassers gewaschen, somit mehr wie bei der Handwascherei ge-
schont wird. In 10 Min. 12—14 Hemden mit größter Leichtigkeit zu waschen.
Dabei ist Nachbleichen, wenn solches nicht ausdrücklich verlangt wird, durchaus
nicht erforderlich, was für den Winter von großer Bedeutung. Preis 25,
45 und 60 fl.

Nähmaschinen aller Konstruktion, 3jährige Garantie.

Waschpressen und Mangeln.

Haushaltungsmaschinen aller Art.

287

L. v. Bonhorst, Kirchgasse 31.

Nicht zu übersehen!

Die **Milch** zu 9 kr. und bei größerer Abnahme zu 8 1/2 kr. wird
jeden Abend von 5 bis 6 Uhr hierher geliefert. Bestellungen beliebe man
Zoulsenstraße 37 abzugeben. 15579

Herrenhemden, Vorhänge, Kleider und sonstige **feine Wäsche**
wird zum **Waschen** und **Bügeln** angenommen **Neurostraße 18, Hinterhaus**
15645 bei **Anna Gottschall, geb. Schmidt.**

Guterhaltene Herren- und Damen-Kleider werden zu den höchsten Preisen angekauft.

11619

Gerhardt, Ellenbogengasse 9.

Zur Beachtung.

Michelsberg 24 werden alle Arten Damenkleider nach den neuesten Mustern solid und geschmackvoll angefertigt. Auch können daselbst einige brave Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen. 15585

Wintermäntel für Damen und Kinder, sowie Jacken in reicher Auswahl zu billigen, jedoch festen Preisen. L. H. Reisenberg, Langgasse 35. 15395

Schöne Messina Orangen und Citronen empfiehlt

15723

A. Schirmer, Markt 10.

Flügel, Pianinos, Tafelklaviere von Kaim und Günther Lipp, empfehlen zu billigen Preisen unter mehrjähriger Garantie

W. & C. Wolff,

7709

Marktplatz 8.

Ein Landhaus mit großem Garten, nahe bei der Stadt, zu verkaufen. Näh. Exp. 9266

Möbel- u. Spiegellager

17 Kirchgasse 17.

C. Loyondecker.

Eine sehr gute Ansel mit Käfig, Distelfinken (Bläuschchen) und Kanarienvogel sind billig zu verkaufen Ludwigstraße 18. 15745

Kleine Webergasse 5 sind Sauerkrautständer, vier Bettladen, zwei Tische und verschiedenes Küchengeräth aus der Hand zu verk. 15744

Für Photographen.

In Wiesbaden steht ein Atelier, zweistöckig mit sehr starkem Holz gebaut, sogleich auf den Abriß sehr billig zu verkaufen. Näh. Exped. 15199

Ein Haus, worinnen seit längeren Jahren ein Colonialwaaren-Geschäft betrieben wird, ist Familienverhältnisse wegen billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 15297

Reichassortirtes Musikalien-Lager & Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

9553

Eduard Wagner,

Langgasse 31, vis-à-vis der Post

Piano, Instrumente aller Art u. Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 13534

Eine Barthie Ternauro-Wolle.

per Loth 10 fr., in allen Farben empfiehlt

15661

G. Wallenfels.

Selbstgefertigte Möbel billigt Michelsberg 28 im Hinterhaus. 11929

Zur Einrichtung und Führung von Geschäftsbüchern, Rechnungstellen etc. empfiehlt sich ein damit vertrauter verschwiegener Mann. Näh. Exped. 15332

Dankfagung.

Allen Denjenigen, welche bei dem am 23. d. M. ausgebrochenen Brande so hilfreiche Hand geleistet und durch deren außerordentliche Anstrengung es gelungen ist, mich und die Nachbarschaft von der Feuersgefahr zu retten, sage ich meinen innigsten Dank.

Sonnenberg, den 25. September 1865.

Ph. Schneider. 15781

Himbeerensyrup,

in Fässen von 2 $\frac{1}{2}$ Schoppen Inhalt zu 1 fl. 24 kr., empfiehlt

14801

A. Grak, Langgasse 39.

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht.

Adolph Löb, 14 Langgasse 14. 15779

Ofen- und Schmiedekohlen,

vom Schiff zu beziehen, bei

Aug. Dorst. 15734

Ruhrkohlen

direkt aus dem Schiff zu beziehen von

305

J. R. Lembach in Diebrich.

Ruhrkohlen

besten Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei

15465

H. Steinhauer in Diebrich.

Ein neues **Chais-long**, mit braunem Wollendamast bezogen, ist billig zu verkaufen Herrnmühlgasse 1. 15596

Gebrannten **Java-Kaffee** zu 44, 48 und 52 kr. per Pfund empfiehlt 15737

A. Schirmer, Markt 10.

Ein neuer **Mahagoni-Schreibsekretär** ist sehr billig zu verkaufen Mauergasse 1. 15800

Ein kleines **Haus** mit Garten, in gesunder Lage, ist billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. 15804

Mehrere sehr schöne **Kanape's**, **Kleiderschränke**, eine **Schreibkommode**, ein runder **Tisch** und **Matrassen** stehen billig zu verkaufen kleine Webergasse 5 im 3. Stock. 15790

Zwei Vorstellläden (neu), 7' 3" hoch, sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 15788

Ein noch gut erhaltener **Damen-Pferdesattel** billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 15787

Ein großer eiserner **Kochofen**, als auch eine Anzahl leerer **Flaschen** sind zu verkaufen Louisenplatz 1, 2r Stock. 15783

Todes-Anzeige.

Nach dem Rathschlusse des allmächtigen Gottes wurde unser lieber **Vater**, **Schwieger- und Großvater**, **Christian Pomarius**, am Dienstag Morgen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr nach langem, schweren Leiden zu besserem Leben abgerufen. Den Freunden und Bekannten diese Trauerbotschaft mit dem Bemerkten, daß die Beerdigung Freitag den 29. September Morgens 9 Uhr vom Leichenhaus aus stattfinden wird.

15822

Die trauernden Hinterbliebenen.

Quer eine Zeile.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (Beilage zu No. 228) 28. September 1865.

Montag den 2. October 1865, 7½ Abends

SOLIS für ältere und neuere Klaviermusik im Saale des Cölnischen Hofes, veranstaltet von

J. H. Bonewitz,
unter Mitwirkung des Herrn **Carl Koch.**

- Programm.**
1. a) Händel. Variationen in E dur J. H. Bonewitz
b) Bach. Fantasia con Fuga. (A. moll)
 2. Mozart. Sonate für 2 Pianoforte Karl Koch & J. H. Bonewitz.
Andante und Allegro molto.
 3. Beethoven. Sonate in A dur. op. 101. J. H. Bonewitz.
Allegretto. Vivace, allamarcia. Adagio & tempo del
primo pezzo. Allegro.
 4. a) Schubert. Impromptu Nr. 3 in B dur.
b) Mendelssohn. Scherzo a Capriccio. Fismoll J. H. Bonewitz
 5. Chopin. Nocturne in Fisdur Karl Koch.
 6. Brahms. Sonate in F moll op 5 J. H. Bonewitz.
Allegro maestoso. Andante. Scherzo. Intermezzo.
Finale.

7. a) Koch. Fuge in C dur
b) Satter. Marche triomphale. } für 2 Pianoforte Karl Koch und
J. H. Bonewitz.

Eintrittspreis 1 fl.
Billets zu haben in den Musikalienhandlungen der Herrn Wagner, Schellen-
berg, sowie bei Herrn W. Wirth, Taunusstrasse 10, und Abends an der Casse.

Kinderhaus zu Wiesbaden.

Bezug nehmend auf den ausgegebenen Prospectus und die Annoncen in
Nr. 216 und 218 dieses Blattes mache ich die Anzeige, daß diese Anstalt den
zweiten October eröffnet werden soll.

Eltern, welche gesonnen sind, ihre Kinder auch noch derselben zu übergeben,
werden gebeten, mir baldigst davon Anzeige zu machen.

Wiesbaden, den 25. September 1865.

15605

Charlotte Snell.

6 Stück gebrauchte Lederkoffer zu verkaufen Langgasse 23. 15768

Lotterie

für die Gründung eines Krankenhauses für deutsche Arme in Paris.
Comité.

Häufigkeit von Metternich, Präsidentin, Baronin v. Seebach, Vice-Präsidentin, Frau Bornemann, Elissen, Ingelbach, Otterburg, Rauch, Reinwald, Baron James v. Rathschild, Schiedler, Baronin v. Wächter, Baronin v. Wendland. Secretair: Maurice Elissen, 40 rue de la Victoire.

Erstes großes Loos: Ein Flügel v. Erard, 7 Octaven, von Palisanderholz, Werth 4000 Francs.

Zweites großes Loos: Ein silbernes Theeservice.

Drittes großes Loos: Ein Paar Porzellanvasen, Geschenk Ihrer Maj. der Königin von Preußen.

Viertes großes Loos: Ein Damenschreibpult und circa 3000 verschiedene Gegenstände.

Die Ziehung findet im Laufe des Jahres 1865 statt, in dem k. k. österreichischen Hofhofs-Hotel zu Paris.

Loospreis: 1 Franc = 28 fr., bei den

Herrn Durand & Hensel, Buchhandlung, Langgasse 43,

H. W. Kasebier, Kaufmann, Langgasse 24,

A. Scheidel, Kaufmann, Webergasse 1a,

J. H. Deimerdinger, Kaufmann, alte Colonnade 21,1

sowie in der Exped. des Lagers, Langgasse 24.

7345

Nähmaschinen

der anerkannt besten Sorten, Grover & Baker, Wheeler & Wilson &c. verkauft zu billigen Preisen

W. Hack, Häfner, Webergasse.

Alle Arten Steppereien und Reparaturen werden rasch und billig besorgt; meine langjährigen Erfahrungen in diesem Artikel befähigen mich dazu ganz besonders, ebenso wie auch zur Ertheilung von gründlichem Unterricht.

Un homme age de 28 ans qui a servi pendant 4 ans dans une des plus respectables familles à Paris, et qui possède les meilleurs certificats, desire une place comme valet de Chambre chez un monsieur seul ou chez une petite famille française ou anglaise. Pour renseignements s'adresser à l'expédition de cette feuille.

A. Harzheim, Goldgasse 21,

empfiehlt eine große Auswahl Crinolinen in roth, grau und weiß, Damen-jaquen, Blousen, Röcke, Herrn- und Damenhemden von den geringsten bis zu den feinsten, Strümpfe, Socken, Unterhosen, gestricke und gewebte Jacken, Kragen, Manschetten, Keder- und Gummigürtel, Strümpfbänder, Gravatten, Bänder, Hals-, Frisir- und Staubkämme, Zahn- und Nagelbürsten, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Amerikanische Waschmaschinen & Wäsche-Wringmaschinen

empfiehlt zum Verkauf und zum Vermiethen.

Fr. Ruauer, Neugasse 9.

Ein gut erhaltener Stuhlswagen wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition.

Heidenberg 3, Parterre, ist ein Kochherd nebst Rohr zu verkaufen.

Alterthümer aller Art werden angekauft. Verwardt.

Gewerbe-Halle-Verein zu Wiesbaden,

Kirchgasse Nr. 20,

empfehlte sein vollständiges auf das vorzüglichste assortirte Lager von Holz- und Polstermöbel, als: Sekretäre, Schreibtische, Commode, Pfeilerschränke, Kleiderschränke, runde, ovale, viereckige Tische &c., Sophas, Canapés, Sessel &c.; ferner vollständige Betten, Spiegel, Sopha- und Bettvorlagen &c.

Nicht vorräthige Gegenstände werden auf Verlangen angefertigt und für sämtliche Waaren jede billige Garantie geleistet. Der Ausschuss. 45

Meine Nouveautés,

als Herbst- & Wintermäntel, sowie auch Herrn- & Damenkleiderstoffe habe empfangen und empfehle solche einem hochgeschätzten Publikum zu äußerst billigen Preisen.

Ph. Thielmann,

15401

Ecke der Stadthaus- und Franziskanergasse in Mainz.



Brönnner's Fleckenwasser,

hält in Gläsern à 8 kr. und 20 kr., empfiehlt

Chr. Maurer. 15572

Schöne Kastanien

empfehlte

Joh. Adrian, Michelsberg 6. 15721

An English Lady, who speaks French and German wishes to give lessons in her own language. Näh. Taunusstrasse 2, im 2. Stock. 15104

Sonnenbergerstrasse 12 ist ein Wagen mit Glasverdeck zu verkaufen. 13189

Holl. Weiß- & Roth-Kraut

empfehlte

Joh. Adrian, Michelsberg 6. 15721

Fettes Hammelfleisch pr. Pfd. 12 kr. ist fortwährend zu haben bei Metzger Satori, Wehnergasse 13. 15751

Ein vollständiges Bett ist billig zu verkaufen. Näh. Erved. 15749

Ein starker Doggebund, am liebsten unter 2 Jahren, wird zu kaufen gesucht. Adressen abzugeben in der Erved. 15743

Petroleum

(wasserhelles) per Schoppen 14 Fr. empfiehlt

15613

C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Dr. Pattisons Gicht- und

Rheumatismuswatte,

in Paketen zu 30 und 16 kr.

klein hält bei

Al. Flocker, Wehnergasse 17.

Privatentbindungs-Anstalt

von B. Frischmuth, Sebaume in Mainz am Ballplatz 6. 14691

Bleichstrasse 11 wohnt Ofenputzer Müller. 15668

Nassauischer Kunstverein.

Ich erlaube mir, das kunstsinntige Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß Maler Eitzhäuser von Düsseldorf durch ein Werk seiner kunstgeübten Hand unsere Ausstellung beehrt hat und daß dieses Gemälde nur einige Tage hier ausgestellt bleibt.

Wiesbaden, den 25. September 1865.

Kirsch. 73

Allgemeiner Krankenverein.

Das Mitglied Herr Heinrich Hill ist am 25. d. M. mit Tode abgegangen. Die Beerdigung findet heute Nachmittag 5 Uhr vom Sterbehause, Schachtstraße 4, aus statt, wozu die Mitglieder hiermit höflichst eingeladen werden. Die Direction. 21

Fabrik-Lager

fertiger Geschäftsbücher

aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

J. C. König & Ebhardt in Hannover.

Verkauf zu Fabrikpreisen bei

12

A. Flocker, Webergasse 17.

Tanzunterricht.

Mittwoch den 4. Oktober beginnt der erste **Curfus** dieses Unterrichts. Die Unterrichtsstunden sind Abends von 8 bis 10 Uhr. Der Unterricht wird in dem Saale zum Erbprinzen von Nassau abgehalten. Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen in meiner Wohnung Emserstraße No. 22 (zum Schwalbacherhof).

15791

Hochachtungsvoll zeichnet

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.

Heflocher Kirchweih

Sonntag den 1. Oktober, wozu freundlichst einladet

Ph. Kilian, vormals Herrmann.

NB. Für gute Speisen und Getränke wird bestens gesorgt.

15812

F. Strasburger,

Kirchgasse 10,

empfiehlt sein Lager in

Colonial- u. Specerei-Waaren.

Preise billigst.

11974

Eine neue **Secke**, drei **Distelfinkhahnen**, zwei **Kanarienvogelweibchen** sind billig zu verkaufen Römerberg 13, Dachlogis. 15786

Eine gebrauchte **Hobelbank** wird gesucht. Näheres bei J. Göbel, Kirchgasse 12. 15785

Ein **Küchenschrank** mit Glasaussatz, eine tannene **Bettstelle** und ein tannener **Waschtisch** sind zu verkaufen. Näh. Exp. 15171

Saalgasse 8, Hinterbau, sind **Nüsse** zu verkaufen.

15775

Römerberg 1 sind fünf **Schweizerziegen** zu verkaufen.

15777

Grinolinen, etwas ganz neues mit eingewebten Reffen, aus einer der ersten Fabriken; zugleich empfehle eine neue Sendung **Besatz-Artikel, Kordeln** zum Verschmüren, alles zu sehr billigen Preisen.

Bandhandlung von P. P. Schupp,

15816

Taunusstraße 19.

Ein **Glasabschluss mit Thüre**, 10' hoch, 6' 8" breit, sowie eine **Glas-thüre**, 6' 8" hoch, 3' 2" breit, sind billig zu verkaufen bei
15825

Friedrich Schaus.

Ein **Drittel-Abonnement** (Barterreloge) wird gef. Näh. Exp. 15823

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein Lager in **Filz- und Seidenhüten**, sowie **Filzschuhen** und **Filzstiefeln** und erlaubt sich darauf aufmerksam zu machen, daß er seine Hüte 1 fl. und ordinäre 30 kr. billiger erläßt, als zum gewöhnlichen Ladenpreis. Ferner empfiehlt er sich noch in allen Reparaturen von Herrn- und Damenhüten, und verspricht gute und billige Bedienung.

Jacob Weigle sen., Hutmacher,

15630

Nerostraße Nr. 29.

Neßgergasse 29 sind gute **Birnen** zu verkaufen von Rumpf 15 kr. 15817

Ein gut erhaltener **Stuttgarter Klügel** (Mahagoni) ist umzugshalber billig abzugeben. Die Expedition sagt wo 15637

Faulbrunnenstraße 1 sind zwei große **Fische**, eine **Bauk**, eine **Wand-uhre**, ein großer **Füllofen** und sonst allerlei Gegenstände billig zu vert. 15736

Ein gutes amerikanisches **Tafelpiano** ist zu verkaufen. Krampitz 11. 15656

Ein **Stoß** mit welchem Griff ist stehen geblieben **Golgasse 2. Wagnert.** 15833

Es wurde ein **Ring** gefunden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr **Emserstraße 2. Bel-Etage.** 15809

Am vorigen Sonntag wurde von der **Sonnenbergerstraße** bis in die Stadt ein getragener **Frauenstiefel** verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung in der Exp. d. Bl. abzugeben. 15807

Verloren am Montag ein Pfandschein. Gegen Belohnung abzugeben bei der Exped. dieses Blattes. 15773

Verlorenen Donnerstag wurde zwischen **Bierstadt** und **Wiesbaden** eine goldene verschlungene **Broche** verloren. Gegen Belohnung abzuha. **Wilhelmstr. 9.** 15827

Ein **Jagdhund** ist zugehauen. Gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abzuholen. Näheres in der Exped. d. Bl. 15731

Gesucht ein **Monatmädchen** für den ganzen Vormittag. Näh. Exped. 15782

Ein reines Mädchen sucht **Monatdienst**. Näh. **Röderallee 4. Hinterh.** 15638

Nerostraße 41 werden auf dauernde Beschäftigung 2 **Bügelmädchen** gef. 15814

Ein **Bügelmädchen**, welches sehr geübt ist, sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 15813

Es wird ein perfektes **Bügelmädchen** gesucht **Nerostraße 27.** 15780

Eine geübte **Maschinenführerin** (**Groß- & Voder**) zum sofortigen Eintritt gesucht. Wo, sagt die Exped. 15834

Stellen-Gesuche.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches etwas **Küchen- und Hausarbeit** versteht, wird sofort gesucht. Wo, sagt die Expedition. 15692

Ein zuverlässiges **Dienstmädchen** wird gesucht **Mauritiusplatz 3.** 15710

Ein reinliches Mädchen, welches **Küchen- und Hausarbeit** versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird zu mieten gesucht. Wo, sagt die Exped. 15606

Ein Mädchen, welches **kochen kann** und **Hausarbeit** versteht, wird gesucht und kann sogleich oder 1. Oktober eintreten **Kirchgasse 28.** 15574

Ein braves **Dienstmädchen** wird auf 1. Oktober gef. **Walmersstraße 16.** 15747

Neßgergasse 25 wird ein Mädchen auf gleich in **Dienst** gesucht. 15438

In dem Neufau der Actienbrauerei wird ein gewandtes Stubenmädchen, welches gut nähen und frisiren kann, gesucht. 15575

Eine Dame sucht ein Mädchen von 17 bis 20 Jahren, um mit nach Paris zu gehen. Dasselbe muß besonders gut nähen können und etwas Hausarbeit verstehen. Jeden Tag um 12 Uhr zu sprechen Sonnenbergerstraße 5, Parterre. 15771

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit kann und Fremden zu bedienen versteht, sucht eine Stelle auf 1. oder 15. Oktober als Haus- oder Zimmermädchen. Zu erfragen in der Expedition. 15601

Ein Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres bei Frau Lettermann, Meckeraasse 37, zwei Stiegen. 15789

Ein reissliches, starkes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Rüchen- und Hausarbeit versteht, wird auf Michaeli gesucht. Näh. Exped. 15603

Ein starkes Mädchen wird gesucht Pangaasse 31. 15780

Eine Oekonomieköchin gesetzten Alters wird gesucht. Wo, sagt die Exped. dieses Plattes. 15793

Zur Bedienung für Damen, als Kinderfrau, sowie auch zur Pflege in Krankheiten sucht eine erfahrene Person (Wittwe) eine Stelle; auch könnte dieselbe auf Verlangen mit auf Reisen gehen. Näheres in der Exped. 15832

Es wird ein braves Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, auf 1. oder 15. Oktober gesucht. Näh. Exped. 15796

Eine perfekte Kammerjungfer, welche im Kleidermachen und Frisiren erfahren ist, wird auf den 6. Oktober gesucht, um mit nach Holland zu gehen. Näheres Sonnenbergerstraße 20. 15794

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich verrichtet und bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn in eine kleine Haushaltung auf 1. Oktober gesucht. Das Nähere Mengasse 5, eine Stiege hoch. 15738

Eine perfekte Köchin wird für in ein hiesiges Hotel gesucht. Näh. Exp. 15824

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Wo, sagt die Exp. 15820

Ein anständiges Mädchen sucht auf den 1. Oktober eine Stelle bei Fremden. Zu erfragen auf dem Bureau von G. Buchenauer, Lehrstraße 1. 15799

Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Kindermädchen, Bonnen und Kammerjungfern, mit guten Zeugnissen, können für gleich Stellen erhalten. Zu erfragen auf dem Stellennachweisebureau von G. Buchenauer, Lehrstr. 1. 15799

Ein erfahrener Bauschreiner findet Beschäftigung. Näh. Exped. 15532

Ein Schweizer wird gesucht. Wo, sagt die Expedition. 15714

Ein junger Bursche sucht dauernde Beschäftigung jeder Art. Näheres Ludwigsstraße 3. 15776

Ein Schreiner Geselle findet dauernde Beschäftigung in Bauarbeit bei Schreiner Schmidt, Emserstraße No. 22. 15792

Ein gewandter Kutscher sucht eine Stelle als Kutscher, Diener oder Hausbursche. Zu erf. auf dem Bureau von G. Buchenauer, Lehrstr. 1. 15799

Ein kräftiger Arbeiter wird gesucht. Zu erfragen in der Exped. 15819

Ein junger Mann sucht eine Stelle als Schreiber. Näh. Exped. 15831

Gesucht auf 1. Oktober solide Leute zum Ausziehen Wellrichstraße 8, Bel-Etage. 15801

Ein kräftiger Junge wünscht das Schlossergeschäft zu erlernen. Näheres Paulbrunnenstraße 6. 15821

Ohne Gehalt sucht ein junger Mann Gelegenheit, Jemand auf Reisen zu begleiten, am liebsten nach England, nimmt auch Engagement als Kaufmann, Oekonom, Verwalter etc. Offerten unter L. J. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 15663

Dohheimerstraße 18, Bel-Etage, sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 15828

Elisabethenstraße 7b ist ein Salon mit 2-3 Zimmern, schon möblirt, auf Verlangen auch eine eingerichtete Küche, für den Winter zu verm. 15327

Faulbrunnenstraße 5, 1. Stock, sind mehrere möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 13289

Ed der Faulbrunnenstraße 12 sind möblirte Zimmer zu verm. 13555

Frankfurterstraße 4 ist auf 1. Oktober ein schönes Zimmer mit Cabinet, möblirt, zu vermieten. 13543

Das Landhaus Frankfurterstraße 4,

enthaltend 2 Salons, 8 Zimmer, 5 Manjarden, mehrere Keller, Küchen und Badezimmer, sammt Garten, zu vermieten und täglich zwischen 11 und 12, sowie 3 bis 5 Uhr einzusehen. 15149

Friedrichstraße 14, eine Stiege, ist ein schönes Logis zu verm. 15770

Goldgasse 15 ist eine Dachkammer sogleich zu vermieten. 15717

Häusergasse 5 sind möblirte Wohnungen zu vermieten. 15328

Heinenstraße 20 sind zwei Zimmer mit Küche oder auch einzeln zu vermieten. 15798

Kirchgasse 13, Bel-Etage, sind 2-3 möblirte Zimmer zu vermieten. 15314

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15507

Mainzerstraße 14

ist die Bel-Etage nebst Manjarde-Wohnung sogleich zu vermieten. Näheres im Hauerhaus. 15207

Moderattee 18 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 14538

Moderattee 28 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15407

Romerberg 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15693

Schwalbacherstraße 17, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. 15532

Sonnenbergerstraße 6 ist eine neu hergerichtete, elegant möblirte, geräumige Parterre-Wohnung für die Wintermonate, sowie auch jahresweise zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 15803

Sonnenbergerstraße 9 ist eine gut möblirte Wohnung, 1 Salon, 7 Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Auf Wunsch wird auch das Wittagessen abgegeben. 15508

Sonnenbergerstraße 18 sind 4 bis 5 Zimmer (möbl.) zu verm. 15795

Spiegelgasse 4 sind zwei möblirte Wohnungen von 6 bis 7 Zimmern (Suojette) auf 1. Oktober abzugeben. 15591

Weyßstraße 2 ist ein Zimmer, nicht so groß, mit Cabinet sogleich zu vermieten. 15701

Weyßstraße 20 ist ein unmöblirtes Zimmer auf 1. Okt. zu verm. 15797

Weyßstraße 23, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14420

In der Nähe des Kirchhauses ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche und Zubehör an eine ruhige Familie für den Winter zu vermieten. Nah. Exp. 15204

In einem Landhause ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine ruhige Familie für den Winter zu vermieten. Nah. Exp. 15205

Möblirte Wohnung und Küche ist zu vermieten. Näheres Exped. 15334

Möblirte Zimmer.

Ein elegant Salon mit zwei Schlafzimmern ist zu vermieten. Wo, sagt die Expedit. 15373

Wegen plötzlicher Abreise einer Familie ist in einem schon gelegenen Landhause in den Kuranlagen eine elegant möblirte Wohnung vom 1. Oktober an billig zu vermietthen. Näheres durch Herrn

Baumann, Bahnhofstr. 10, zu erfragen. 15688

Ein freundlich möblirtes Zimmer, Parterre, sehr billig auf gleich zu vermietthen
Oranienstraße 10. 15725

Eine Mansard-Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und Bleichplatz ist auf den 1. Oktober zu vermietthen. Näheres Schwalbacherstraße 37. 15279

Eine gebildete Familie, aus Damen bestehend, wünscht ein Zimmer mit Verköstigung an eine Dame bis Mitte Oktober abzugeben. Näheres zu erfragen
Emserstraße 2, Seitenbau. 15530

Ein sehr schönes Logis von 3 auch 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, ohngefähr 10 Minuten vor der Stadt gelegen, ist billig zu vermietthen und kann gleich bezogen werden. Nähere Auskunft Friedrichstraße 28. 15755

Ein kleines, einfach möblirtes Zimmer ist zu vermietthen. Näh. Exped. 15778

In einem kleinen Landhaus in der schönsten Umgebung und nahe bei der Stadt ist ein Zimmer mit Cabinet, möblirt, billig zu vermietthen. Näh. Exp. 7930

Ein möblirtes Zimmer, in der Mitte der Stadt, ist für die Wintermonate billig zu vermietthen. Näh. in der Expedition. 15616

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Metzgergasse 18. 14883

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Hirschgraben 5. 15697

Ein reinkl. Arbeiter kann Schlafstelle erh. Faulbrunnensstraße 4, Parterre. 15720

Schwalbacherstraße 21 im Hinterh. rechts kann ein Arbeiter Schlafstelle erh. 15767

Faulbrunnensstraße 1, Hinterh. 2 St., können Arbeiter Logis erhalten. 15802



Ein millionendonnerndes Hoch erschalle der Fräulein Louise H. in
im Europäischen Hof zu ihrem heutigen 19. Wiegenfeste!

Von Ungenannt? — ? 15826

Riffsen-Verhandlung im III. Quartale 1865.

Verhandlung vom 26. September.

1) Die wegen Gewaltthätigkeit angeklagten 1) Heinrich Kaus von Biebrich, 2) Heinrich Schmidt von da, 3) Wilhelm Klein zu Wiesbaden und 4) Johann Bades daselbst wurden von dem Riffsenhofe für überführt erachtet und Heinrich Kaus zu einer Gefängnißstrafe von 4 Wochen, Heinrich Schmidt zu einer solchen von 5 Tagen, Wilhelm Klein und Johann Bades je zu einer solchen von 8 Tagen, sowie sämtliche 4 Angeklagten unter solidarischer Haftbarkeit zum Ersatz der Untersuchungskosten verurtheilt.

2) Der wegen Schriftfälschung angeklagte Balthasar Wackelhaun von Preßberg, Herzogl. Amts Rudesheim, wurde von dem Riffsenhofe für überführt erachtet und zu einer geschärften Correctionshausstrafe von 3 Monaten, sowie zur Entschädigung der Verletzten, unter Niederlegung der Untersuchungskosten verurtheilt.

Gold-Course. Frankfurt, 27. September.

Atholen	9 fl. 46	— 47	fr. preuß. Fried. d'or	9 fl. 61	— 62 1/2
Holl. 10 fl. Stüde	9 fl. 51	— 52	Quaten	5 fl. 36	— 36
20 frs. Stüde	9 fl. 28 1/2	— 29 1/2	Engl. Sovereigns	11 fl. 54	— 56
Russ. Imperiales	9 fl. 47	— 48	Dollars in Gold	2 fl. 28	— 29

Wiesbadener Theater.

Heute Donnerstag: Barbier von Sevilla. Oper in 2 Acten. Musik von Rossini.

Der Text der Gefänge ist in der R. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 fr. zu haben.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von R. Schellenberg.

15821